

Trockenprogramm nach Feuchtebetrieb

Saunasteuerung Serie FCU2x00/FCU3x00/FCU4x00



Trocknung (nach den Richtlinien des deutschen Saunabundes):

Aus hygienischen und holztechnischen Gründen ist es erforderlich, dass nach Beendigung der Betriebszeit des Warmluftraumes eine automatisch eingeleitete Raumtrocknung erfolgt. Die Trocknung muss bei einer Raumtemperatur von mindestens 80°C mindestens 30 Minuten andauern.

Während der Trocknung muss der Ventilator des Lüftungssystems automatisch wenigstens 5 Minuten auf der höchsten Leistungsstufe laufen. Danach ist eine Reduzierung der Drehzahl möglich. Es ist sicherzustellen, dass durch die ausreichende Trocknung ein Schimmelpilzbefall verhindert wird. Nach maximal 2 Stunden ist der Trocknungsvorgang beendet und das Heizgerät und der Ventilator müssen automatisch abschalten.

Das Trockenprogramm startet automatisch nach Beendigung des Feuchte-Warmluftbades.

Ablauf des Trockenprogrammes bei den FCUxxxx Steuergeräten:

1. Die Restzeit wird auf 2:00* Stunden gesetzt, der Ofen heizt mit allen 3 Phasen und der Lüfter wird für 5 Minuten auf max. Lüfterstufe*** eingeschaltet.
2. Die Kabine wird auf die Trockentemperatur (82°C**) aufgeheizt
3. Nach Erreichen der Trockentemperatur (82°C**) wird die Restzeit auf den Wert der Trockenzeit gesetzt und der Lüfter wird wieder eingeschaltet (mit der Lüfterstufe die im aktuellen Anwenderprogramm eingestellt ist, mindestens jedoch Lüfterstufe 5***) und die Temperatur wird für die Trockenzeit (30min.***) beibehalten.
4. Nach Ablauf der Restzeit werden der Ofen und der Lüfter automatisch abgeschaltet.

* Wird die Trockentemperatur nicht innerhalb dieser Zeit erreicht, wird das Trockenprogramm beendet und die Fehlermeldung „0800“ ausgegeben.

** Diese Werte (Trockentemperatur / Trockenzeit) sind im Service-Menü einstellbar.

*** Diese Lüfterstufen des Trockenprogramms werden im Display nicht angezeigt und können nicht beeinflusst werden.